



SC WEIHER WIL

## **PROTOKOLL DER HAUPTVERSAMMLUNG** **SPORTCLUB WEIHER, WIL**

am

**18. JANUAR 2013**  
im  
**Rest. Sonne, Wilen bei Wil**

Anwesend: 32 Mitglieder  
Entschuldigt: 8 Mitglieder

Ab 19 Uhr trafen nach und nach die Mitglieder zum Apéro im Restaurant Sonne Wilen ein. Als alle Plätze belegt waren, begrüßte der Präsident gegen 20 Uhr die muntere Schar. Mit Applaus wurde das neue Mitglied, Silvio Grivel, begrüßt und in den SCW aufgenommen. Anschliessend wurde die Suppe serviert, gefolgt einem gemischten Salat. Das Hauptgericht mit gemischtem Braten, Kartoffelstock und Gemüse schmeckte ausgezeichnet. Um 21.10h eröffnete der Präsident den geschäftlichen Teil. Der erste Dank galt dem Wirtehepaar für die Gastfreundschaft, dem speditiven Service und dem traditionellen Dessert. Der kräftige Applaus unterstrich die besondere Wertschätzung. Eine Änderung der Traktandenliste wurde nicht gewünscht und so konnte der Präsident die Versammlung ordnungsgemäss eröffnen.

### **1. Wahl der Stimmenzähler**

Edi Burger und Dani Grob wurden gemäss Vorschlag vom Präsidenten als Stimmenzähler gewählt. Bei 32 anwesenden Mitgliedern liegt das absolute Mehr bei 17 Stimmen.

### **2. Genehmigung des Protokolls der letzten Hauptversammlung vom 13. Januar 2012**

Das Protokoll der HV 2012 wurde jedem Mitglied zusammen mit der Einladung zur HV 2013 zugestellt. Das Protokoll wurde einstimmig genehmigt.

### **3. Jahresberichte**

#### **3.1. Bericht des Präsidenten**

Das vergangene Vereinsjahr umfasste verschiedenen Anlässe, die der Präsident in der Folge kurz erwähnte:

#### **Jassabend**

Als erster Anlass im neuen Jahr stand am 23. März, 2012 der Jassabend auf dem Programm. 20 Personen spielten im Restaurant Fass in Wil um den Titel des Jasskönigs. Nach 4 Runden war der Tagessieger ermittelt und Beda Kengelbacher wurde als Jasskönig ausgerufen. Ein herzliches Dankeschön an Mäger, der den Anlass wieder bestens organisiert hat.

## **Maibummel**

Zum Maibummel am 6. Mai 2012 traf sich bei eine muntere Schar in Bettwiesen. Ein abwechslungsreicher Fussmarsch führte uns zum Restaurant Riethüsli, wo ein reichliches Morgenbuffet auf die Wanderer wartete. Leider war das Wetter nicht besonders frühlingshaft und so kehrten wir zügig nach Bettwiesen zurück. Trotzdem machte die schöne von Mäsi und Mäger organisiert Wanderung allen Spass mit der Genugung etwas für die Gesundheit gemacht zu haben. Ein grosses Dankeschön an Mäsi und Mäger für die Durchführung.

## **Turnier SC Weiher**

Am 15.und 16. Juni 2012 war das SC Weiher Turnier im Bergholz angesagt. Super Wetter und spannende Spiele prägten das Turnier als ein Höhepunkt im Vereinsjahr. Da gleichzeitig wieder die Fussball-Europameisterschaft stattfand, organisierte das OK eine Grossleinwand, damit niemand ein Spiel verpasst. Dieser Service fand grosse Anerkennung. Die Organisation spielte wiederum ausgezeichnet, sodass wir auf ein erfolgreiches Turnier zurückschauen dürfen. Der Dank des Präsidenten gilt vor allem dem motivierten OK aber auch allen Helfern.

## **Jubiläumsreise 40 Jahre SCW, 14.-16 September 2012**

Der Präsident verlas den ausführlichen Bericht von Ruedi Wehrli, der zusammen mit Pius Schmucki das dreitägige Reiseprogramm zusammenstellte um das Mendrisiotto etwas besser kennenzulernen. Am 14. September trafen wir uns um 7.30 Uhr bei herrlichstem Wetter auf dem Lindenhofparkplatz Wil um dann mit 2 Bussen in den Tessin zu fahren. Nach einem kurzen Halt vor dem San Bernardino-Tunnel erreichten wir gegen 11 Uhr Bellinzona wo wir im Castello Castelgrande zum Mittagessen erwartet wurden. Die Besichtigung des Castello sowie ein Bummel durch die Altstadt lockerten unsere Beine und liess etwas Ferienstimmung aufkommen. Anschliessend ging's nach Mendrisio ins Albergo Stazione, wo wir unsere Zimmer bezogen. Nach einem Fussmarsch von ca. 30 Min. gelangten wir zur Weinkellerei Cadenazzi wo wir lokale Weine zu einem kleinen Imbiss degustierten. Ein weiterer Spaziergang führte uns zum Antico Grotto Ticino. Draussen mit Blick auf die untergehende Sonne wurden wir mit einem typischen Tessineressen Brasato und Coniglio verwöhnt.

Am Samstagmorgen verzögerte sich die Abfahrt ins Valle di Muggio, fehlten doch noch zwei , darunter der Fahrer des einten Busses. Nach einer kurvenreichen Fahrt nach Scudellate nahmen wir den Wander resp. Bergweg nach Orimento unter die Füsse. Ein kurzer Kaffeehalt in Erbonne wo unser Führer Franco aufgewachsen ist, weckte die Gemüter. Nun ging's auf der italienischen Seite bergwärts. In der Baita di Orimento auf ca 1300 m genossen wir auf der Terrasse den Apéro und ein vorzügliches Mittagessen mit einer lokalen Spezialität Pizzoccheri. Am Nachmittag setzten wir unsere Bergtour in Richtung Monte Generoso fort. Nach der Anstrengung waren einige froh für den Abstieg die Bahn benützen zu können. Von der Bahnstation Bellavista zum Grotto Alpe Dosso dell'Ora benützen wir unsere Busse. Wieder erwartete uns ein Apéro mit Trockenfleisch, Käse und Wein. Das anschliessende Nachtessen war wiederum ein Genuss. Die sängerischen Einlagen des Wirts waren ein Höhepunkt des herrlichen Abends.

Das Sonntagsprogramm war dann weniger anstrengend. Erster Halt in Melide wo einige den Hof zu Wil in der Swiss Miniature besuchten und die andern sich am Fest der Nationen gemütlich machten. Nachdem alle sich entsprechend verköstigt hatten, bestiegen wir gegen 14 Uhr unsere Busse. Etwas müde aber voller guter Erinnerungen waren wir gegen abend wieder zurück in Wil, wo im Uno bei einem Bier nochmals kurz auf eine gelungene Vereinsreise Rückblick gehalten wurde. Herzlichen Dank den beiden Organisatoren. Anschliessend an die HV zeigt Josef Koller Bilder die Jörg Albrecht, Peter Kistler und er während der Reise geschossen hatten.

## **Chlausabend**

Dieses Jahr war Chrigel Eggenberger für den Chlausabend verantwortlich. Treffpunkt war der Weihnachtsmarkt Rickenbach mit anschliessender Wanderung nach Wilen, wo im Uno der Rest des Abends in gemütlicher Runde bei Speis und Trank verbracht wurde. Chrigel besten Dank für die Organisation.

## **3.2 Bericht des Fussballtrainers**

„Die wahre Lebensweisheit besteht darin, im Alltäglichen das Wunderbare zu sehen“. Allwöchentlich – Wunderbares, das wäre ja wunderbar. Unter diesem Motto beginnt Pius Schmucki seinen Jahresbericht 2012. Das Jahr hat wunderbar angefangen, Turniersieg am Hallenturnier des FC Rickenbach im Februar. Danach hatten wir einen nicht so wunderbaren Frühling. Im Training waren wir 4 – 8 Spieler. Für die Spiele mussten immer einige Telefone gestartet werden um Spieler zu überzeugen das sie mitmachen sollen.....Wir hatten im Frühling 7 Spiele, 3 Siege - 4 Niederlagen 2 Spiele abgesagt. Dann kam unser Turnier wo wir alle Top – motiviert waren. Wunderbar Rang 3!

Dann hatten wir einen Höhepunkt im Juni, das Abschluss Turnier im Bergholz. Bei 30 °C hatten wir einen Match vor 200 Zuschauer für uns Top. SC Post – SC Weiher 2:1 verloren. Autogramm Karten mussten wir keine unterzeichnen!!!!!! Es war ein heisser – schöner Anlass für uns. Nach der Sommerpause begannen wir 13. August mit dem Training. Schon bald hatten wir ein wunderbares Turnier in Wiesen. Ja dieses Turnier ist Jahr für Jahr genial. Chrigel, unser Spiko, hat uns einen Training – Spielplan für den Herbst abgegeben so manchmal ohne Gegner, ja wir hatten nicht viele Spiele. Gell Chrigel, das war nicht so wunderbar.....

Wir hatten aber trotzdem noch 5 Spiele, wunderbar 4 Siege, 1 Niederlage. Was uns aber leider fehlt, sind neue Spieler. Wir haben leider keinen grossen Zuwachs. Aber einen wunderbaren neuen Spieler haben wir in Silvio. Danke, du bist genial - Einsatz – Wille – wenn jeder so wäre. Ja noch einer hat etwas für neue Spieler gemacht. Adriano, wir gratulieren dir alle für deinen Zuwachs in der Familie im Dez. 2012. Ja ja der Götti hat schon eine Runde bezahlt.... Nun hofft der Trainer, dass wir eine wunderbare neue Saison erleben, mit viel Erfolg - Kameradschaft und so manchem Bier – lein.....

Dies waren meine allwöchentlichen – wunderbaren – Erlebnisse mit meinen tollen Fussball-Kollegen.

### **3.3. Bericht des Veloobmannes**

Vom 28. Juni bis zum 1. Juli 2012 erlebten 10 Velofahrer das Highlight der Saison, den Veloplausch. Er begann bereits am Donnerstagmorgen mit einer Busfahrt ins Engadin. Etwas unterhalb der Passhöhe des Ofenpasses in Buffalora auf 1970 müM starteten wir mit den Velos bei schönstem Wetter um den Ofenpass mit seinen 2149 müM zu überqueren. Dann ging's in einer rasanten Fahrt ohne Halt hinunter ins malerische Münstertal, über die Grenze bis Glurns im Vinschgau. Auf dem Stadtplatz genossen wir die ersten Radler und das Mittagessen. Wir folgten dem Etsch-Radweg und gelangten so nach Meran, zum Teil auf Naturwegen und zum Schluss auf eindrücklichen Kehren hinunter bis an die Stadtgrenze von Meran. Nach einem nicht geplanten Abstecher in ein Meraner Quartier fanden wir den Weg zum unserem Hotel in Tscherm's. Nach einem üppigen Südtiroler Nachtessen war Fussball-EM angesagt. Zuerst im Restaurant und dann im Public Viewing verfolgten wir das Halbfinalspiel Deutschland-Italien, wobei wir uns eher in Deutschland wie in Italien wähten. Der Sieg der Italiener konnte die Südtiroler nicht erwärmen und so war es nur eine Minderheit von Italiener die hupend und lärmend durch die Strassen fuhren. Am Freitag durchquerten wir zuerst unzählige Obstplantagen bevor wir die erste Steigung Richtung Kaltern in Angriff nahmen. Nun waren es die Weinberge, die unsern Weg säumten. Nach einem erfrischenden Bad im Kalterersee ging's weiter bis nach Kurtatsch. Die Wahl, den Schwarzen Adler fürs Mittagessen auszusuchen, war bestens und wir genossen im Sommergarten in gepflegter Atmosphäre ein ausgezeichnetes Mittagessen. Mittlerweilen stieg das Thermometer auf über 30° C und so brachte der Fahrtwind auf dem Radweg entlang der Etsch etwas Kühlung. Vor dem Aufstieg nach Pergine Valsugana nutzen einige die Gelegenheit die Dienste des Begleitfahrers Heinz in Anspruch zu nehmen und verluden die Räder. Der restlichen 6 nahmen nach einer Pause die letzten knapp 30 km in Angriff, galt es doch nochmals über 400 Höhenmeter zu überwinden. Zum Glück viel am Schatten. Nach dem wohlverdienten Bier von Ernst Abbt gespendet und einer erfrischenden Dusche suchten wir ein gediegenes Restaurant zum Nachtessen. Leider fanden wir nichts Passendes und so begnügten wir uns mit einer Pizzeria. Dafür gab's zum Dessert noch ein typisches Gelato. Am Samstagmorgen konnten wir uns gemütlich einfahren bevor nochmals knapp 300 Höhenmeter zu überwinden waren. Belohnt wurde die Anstrengung mit einer Abfahrt hinunter zur Adige auf ca 200 müM. Leider verpassten wir die richtige Zufahrt zum Radweg und so absolvierten alle ohne Murren einen Umweg von über 10 km. Endlich auf dem Radweg ging's wieder flott Richtung Lago di Garda. In Torbole am Gardasee machten wir Mittagshalt, leider ohne Heinz, der sein langes Gefährt nirgends parkieren konnte. Jetzt waren wir in Italien, mehr Verkehr, überall Touristen und viel Sonne. Entlang dem Gardasee fanden einige, dass sie genug Velo gefahren sind und als Heinz auftauchte, wurden die Räder verladen. Nach einer Pause wurden noch die restlichen Kilometer in Angriff genommen. Willkommen war der Pool im Hotel in Cavaion Veronese. Im hoteleigenen Restaurant gab's ein vorzügliches Nachtessen alla casalinga. Am Sonntagmorgenbuffet stärkten wir uns für die Heimfahrt. Bevor es auf die Autobahn Richtung Mailand ging, machten wir Halt bei einem Schnappsbrenner, wo wir uns mit Grappa eindeckten. Heinz chauffierte uns ohne Zwischenfall wieder heil zurück nach Wil. Heinz besten Dank für's Fahren und den Wassernachschub.

Heinz stand nochmals im Mittelpunkt als er seinen 70. Geburtstag feierte. Der gemütliche Sonntag mit Speis und Trank bleibt uns in bester Erinnerung. Ruedi Wiesli feierte seinen 60. und verwöhnte uns mit thailändischen Köstlichkeiten. Im Juni 2012 waren wir nach dem Dienstagtraining bei Ludwig Grob geladen, wo wir ebenfalls vorzüglich verköstigt wurden. Im August waren wir nach dem Training bei Dani Grob zu Gast. Einen herzlichen Dank allen Gastgeber.

Kurz noch zum Geschäftlichen. Auf dem Programm standen total 27 Anlässe, davon waren wir 22 Mal mit den Velos unterwegs und legten total etwas über 12'000 km zurück. Durchschnittlich waren 10

Velofahrer dabei. Spitzenreiter war in der vergangenen Saison Rolf Kämpfer mit 19 Fahrten. Es folgten Josef Koller mit 18, Heinz Kunz mit 17, Charly Schmid und Ruedi Moser mit 16, Armin Rickenmann mit 15 und 14 Mal dabei waren Jörg Hansel, Beda Kengelbacher und Bruno Zehnder. Obwohl die Saison 2012 wetter- und kilometermässig zu den durchschnittlichen Jahren zählte, dürfen wir zu Frieden sein, keinen Unfall noch irgendwelche grösseren Pannen. Noch erwähnen möchte ich das Wintertraining in der Lindenhofhalle. Mit Einlaufen unter kundiger Leitung von Ernst Abbt oder Ruedi Moser, Bänklifussball und Hallenhockey halten wir uns fit. Besten Dank Ernst und Ruedi. Ein weiterer Dank gilt den Organisatoren unserer Winteranlässe, Abendwanderung mit Fondue und Bowlen. Das Biken unter Leitung von Bruno Zehnder fiel wegen Regen aus. Abschliessen möchte ich allen für das Mitmachen und die tolle Kameradschaft im Veloteam danken und wünsche allen eine unfallfreie und erfreuliche Saison 2013.

#### **4. Mutationen**

Austritt: Martin Scherrer mangels Verbundenheit mit den Vereinsaktivitäten  
Eintritte: Silvio Grivel, Fussball

Mitgliederbestand per 18. Januar 2013: 54

#### **5. Jahresrechnung / Revisorenbericht**

Beat Hug erörterte die Vereinsrechnung 2012, die mit einem Überschuss von Fr. 1'400.- bei Einnahmen von Fr. 11'554.10 und Ausgaben von Fr. 10'154.10 abschliesst. Haupteinnahmequelle war wiederum das Turnier mit Fr. 8'126.40. Für Vereinsanlässe haben wir Fr. 6'449.- aufgewendet. Das Vereinsvermögen per 31.12.2011 beträgt Fr. 10'953.40. Den Jahresbeitrag von Fr. 50.- haben lediglich 47 Mitglieder bezahlt.

Walter Lützelschwab verliest den Revisorenbericht und stellt folgende Anträge:

1. Kassier und Vorstand sind für die Rechnung 2012 zu entlasten.  
Dieser Antrag wurde einstimmig angenommen.
2. Dem Kassier und dem Vorstand sind für die geleistete Arbeit den Dank auszusprechen, was mit einem kräftigen Applaus bestätigt wurde.

#### **6. Budget und Jahresbeitrag 2013**

Beat Hug präsentiert ein Budget für 2013 basierend auf den Zahlen 2012 mit einem Gewinn von Fr. 800.- wobei die Bergtour mit Fr. 1'200.- budgetiert ist. Der Kassier schlägt vor, den Jahresbeitrag auf Fr. 50.00 belassen. Das Budget und der Jahresbeitrag werden ohne Gegenstimme genehmigt.

#### **7. Ehrungen**

Der Präsident dankt den Vorstandsmitgliedern für die geleistete Arbeit und überreicht als Anerkennung jedem eine Geschenkspackung mit Wein und einigen italienischen Genüsslichkeiten. Markus Kähli dankte im Namen der Clubmitglieder dem Präsidenten für sein Engagement und überreichte auch ihm eine Geschenkspackung. Weiter richtete der Präsident Edith Schönenberger den Dank für das Tenuewaschen aus. Die Blumen wird Marcel Schönenberger besorgen.

Für 30 Jahre Vereinszugehörigkeit dürfen Cyril Loser und Beat Hug je eine Flasche Wein als Dank unter Applaus entgegennehmen. Bereits 40 Jahre beim SCW sind Ernst Abbt, Ruedi Moser, Paul Trunz und Edi Burger. Auch sie erhalten unter Applaus eine Flasche Wein.

#### **8. Wahlen**

Der bisherige Vorstand stellt sich für ein weiteres Jahr zur Verfügung und wird mit Ausnahme des Präsidenten in Globo mit Applaus einstimmig bestätigt. Auch die beiden Revisoren René Bollhalder und Walter Lützelschwab stehen weiter zur Verfügung werden in ihrem Amt einstimmig bestätigt. Anschliessend führte Markus Kähli die Bestätigungswahl des Präsidenten durch, der unter Applaus ebenfalls wieder für ein Jahr amten kann.

Als Turnier-OK-Präsident zeichnet Ruedi Wehrli verantwortlich.

## 9. Jahresprogramm 2013

Mit der Einladung zur HV 2013 haben alle den Vorschlag fürs Jahresprogramm 2013 erhalten. Die einzige Terminänderung bezog sich aufs Turnier, das neu am 21./22.6.2013 stattfindet. Das folgende Jahresprogramm für 2013 wurde einstimmig genehmigt;

<b>Jassabend</b>	<b>15. März 2013</b>
<b>Beginn Velofahren</b>	<b>2. April 2013</b>
<b>Beginn Fussball</b>	<b>8. April 2013</b>
<b>Maibummel</b>	<b>5. Mai 2013</b>
<b>Helfereinsatz Triathlon Frauenfeld</b>	<b>26. Mai 2013</b>
<b>Weiher-Turnier</b>	<b>21./22. Juni 2013</b>
<b>Ende Fussball</b>	<b>17. Juni 2013</b>
<b>Wiederbeginn Fussball</b>	<b>12. August 2013</b>
<b>Veloplausch</b>	<b>23.-25. August 2013</b>
<b>Bergtour</b>	<b>13./14. Sept. 2013</b>
<b>Ende Velofahren</b>	<b>17. September 2013</b>
<b>Ende Fussball Bergholz</b>	<b>7. Oktober 2013</b>
<b>Beginn Fussball Halle</b>	<b>21. Oktober 2013</b>
<b>Chlausabend</b>	<b>7. Dezember 2013</b>
<b>HV 2014</b>	<b>17. Januar 2014</b>

## 10. Verschiedenes

- Helfereinsatz am Triathlon Frauenfeld  
Der Präsident begrüsst den Entscheid, wieder an diesem Anlass als Helfer dabei zu sein. Josef Koller notiert diejenigen, die bereit sind, mitzumachen.
- Internet Home-Page  
Wir sind daran eine Home-Page zu schalten um unsern Verein besser bekannt zu machen. Patrick Zehnder arbeitet daran, wofür ihm der Präsident bestens dankt.
- Mitgliederzahl  
Bedingt durch verschiedene Austritte resp. Ausschlüsse wegen Nichtbezahlen des Mitgliederbeitrages schrumpft unser Verein. Der Präsident bittet, mit zu helfen, wieder neue Mitglieder zum Beitritt zu bewegen. Im Weiteren führen die unterschiedlichen Mitgliederzahlen vom Präsidenten und Kassier zu Fragen, die der Vorstand klären muss, damit nur eine bereinigte und einheitliche Mitgliederliste aufliegt.
- Ernst Abbt dankt für die Organisation der Jubiläumsreise, die wirklich ein Hit war.
- Chrigel sucht Teilnehmer für das Winterschiessen der Stadtschützen am 9. Februar 2013 an dem jedermann teilnehmen kann.
- Hans Jud dankt für den Einsatz am Turnier, der bestens klappte, bemängelt aber den mageren Besuch unserer Mitglieder in der Festbeiz ausserhalb der Einsatzzeiten, so ist z.B. von jenen Mitglieder, die am Freitag im Einsatz sind, am Samstag nichts zu sehen. Jede Konsumation hilft für mehr Gewinn am Turnier.

Nach gut einer knappen Stunde schliesst der Präsident die HV 2013 um 22.04 Uhr mit einem Dank für die Teilnahme und einem Zitat.

Rossrüti, 18. Januar 2013

Der Aktuar

Josef Koller